

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.

Der XIV. Deutsche Philatelisten-Tag wurde zugleich mit dem VI. Bundestage des Bundes Deutscher und Österreichischer Philatelistenvereine vom 5. bis 9. September 1902 in Wien abgehalten

Am 5. September fand um 8 Uhr abends im „Restaurant Lehninger“, dem Vereinslokal der „Vindobona“, eine Festsetzung statt, die zugleich die 77. Monatsversammlung der „Vindobona“ war. Der Vorsitzende Herrmann de la Renotiere Ritter von Kriegsfeld konnte 110 Gäste begrüßen. Nach Erledigung einiger Regularien begann um 14.10 Uhr die eigentliche Festsetzung, die später in sehr vorgerückter Nachtstunde im Restaurant „Griechenbeisel“ ihre Fortsetzung fand.

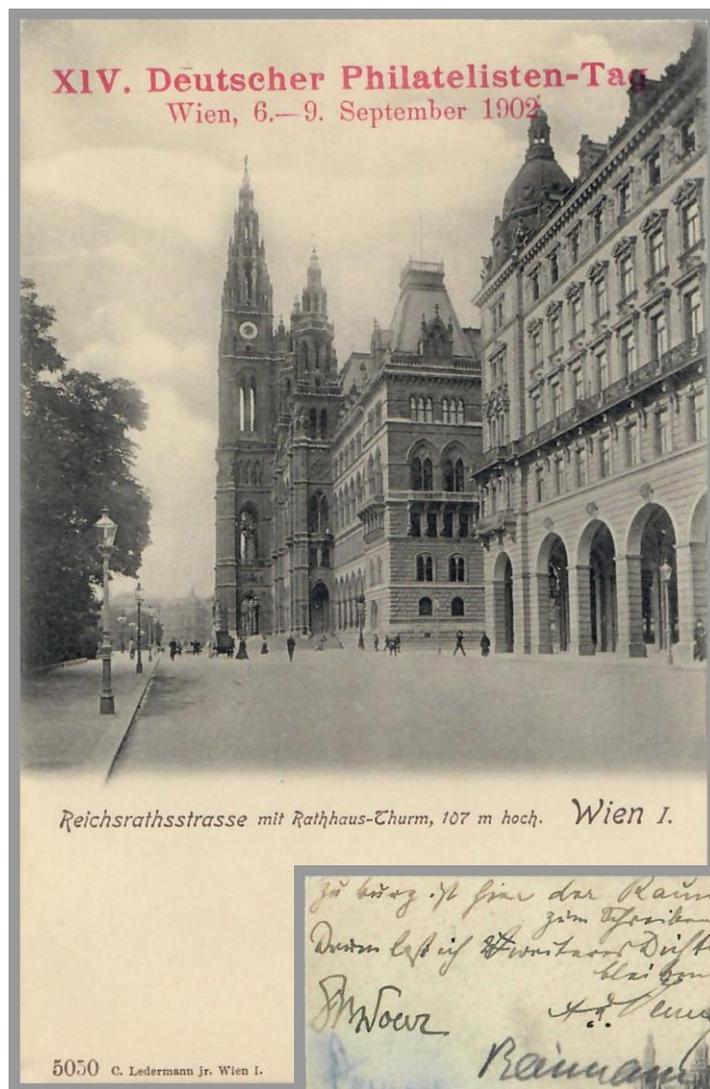


Bild-Nr. 5050 – Wien I – Reichsrathsstraße mit Rathausurm, 107 m hoch.

Zur Unterstützung der Philatelistentags-Kasse ließ der Ausrichter Ansichtskarten mit einem zweizeiligen roten Zudruck „XIV. Deutscher Philatelisten-Tag / Wien, 6. – 9. September 1902“ anfertigen.

Bisher sind 24 verschiedene Ansichtskarten mit Motiven von Wien, der Hölzdrichsmühle, Kahlenberg, und von Mödling bekannt. Weitere sind möglich.



Bild-Nr. 5049 – Wien Rathaus

XIV. Deutscher Philatelisten-Tag

(6. Bundestag).

Wien, 6.—9. September 1902.

PROGRAMM.

FREITAG DEN 5. SEPTEMBER 1902:

Abends 8 Uhr: Monatsversammlung und Festsitzung der beiden festgebenden Vereine, Begrüssung der bereits erschienenen Gäste im Vereinslocale des Oesterreichischen Philatelistenclubs »Vindobona«, Restaurant Lehninger, I., Johannesgasse 2.

SAMSTAG DEN 6. SEPTEMBER 1902:

Vormittags 10 Uhr: Eröffnung des Bureaus für die Ausgabe der Festkarten, Festabzeichen, Wohnungsnachweis etc. im Vereinslocale.

Nachmittags 3 Uhr: 6. Tagung des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine im Vereinslocale.

Nachmittags 6 Uhr: Vorbesprechung der Delegierten zum XIV. Deutschen Philatelisten-Tag und Wahl des Ausschusses zur Prüfung der Vollmachten im Vereinslocale.

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Bierabend, Musik und Vorträge von Wiener Specialitäten, Begrüssungs-Commers für die Theilnehmer am XIV. Deutschen Philatelisten-Tag im Saale des Kaufmännischen Vereines, I., Johannesgasse 4.

SONNTAG DEN 7. SEPTEMBER 1902:

Vormittags 9 Uhr: 1. Sitzung des XIV. Deutschen Philatelisten-Tages im Vereinslocale:

Tagesordnung:

Begrüssung durch den Vorsitzenden Herrn Hermann de la Renotière Ritter v. Kriegsfeld.

Wissenschaftlicher Theil.

Vorträge fachlichen Inhaltes. (Die Titel der Vorträge sowie die Namen der Vortragenden werden demnächst ausführlich bekannt gegeben.)

Geschäftlicher Theil.

1. Bericht über das »Vertrauliche Korrespondenzblatt« philatelistischer Vereine.

2. Antrag des Philatelisten-Vereines »Rund um Berlin« zu Berlin auf Abänderung des § 6

der Geschäftsordnung für die Deutschen Philatelisten-Tage:

»Vereine bis zu 25 Mitgliedern haben eine Stimme, für jede weiteren 25 Mitglieder oder einen Theil davon je eine Stimme mehr; Zweigvereine werden, sofern sie vertreten sind, u. s. w.«

3. Nachträglich eingegangene Anträge u. s. w. soferne deren Berathung beschlossen werden sollte.

4. Wahl des Vorortes für den XV. Deutschen Philatelisten-Tag.

5. Wahl des ständigen Ausschusses für den XV. Deutschen Philatelisten-Tag.

Mittags 12 Uhr 50: Abfahrt vom Südbahnhof nach Hinterbrühl.

Nachmittags 2 Uhr: daselbst Mittagmahl (ohne Weinzwang) und Concert in der Höldrichsmühle.

Abends 6 Uhr 10: Rückfahrt ab Mödling nach Wien.

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Besuch des »Englischen Garten« (Venedig in Wien). Freier Eintritt für die Besucher des XIV. Deutschen Philatelisten-Tages.

MONTAG DEN 8. SEPTEMBER 1902:

Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr: Fahrt auf den Kahlenberg, daselbst Frühstück auf der prachtvollen Terrasse des Restaurants.

Mittags 12 Uhr: 2. Sitzung des XIV. Deutschen Philatelisten-Tages daselbst.

Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr: Photographische Aufnahme der Festtheilnehmer mit ihren Damen im Garten des Hôtel Continental.

Nachmittags 5 Uhr: Festessen, Concert und Ball im Hôtel Continental, II., Praterstrasse 7.

DIENSTAG DEN 9. SEPTEMBER 1902:

Vormittags 11 Uhr: Katerschoppen im Rathhauskeller.

Nachmittags: Besichtigung der Sehenswürdigkeiten Wiens.

Abends 8 Uhr: Abschiedsschoppen und Festbörse im Vereinslocale.



Allgemeine Bemerkungen.

1. Festkarten für den XIV. Deutschen Philatelisten-Tag werden zum Preise von 20 Kronen ausgegeben. Dieselben berechtigen zur Theilnahme an allen festlichen Veranstaltungen und gewähren freien Eintritt zu folgenden Festlichkeiten:
 - a) Am Samstag abends freier Eintritt und Freibier im Saale des Kaufmännischen Vereines (Bierabend).
 - b) Freie Fahrt von Wien nach Hinterbrühl und retour (Sonntag).
 - c) Festessen (trockenes Couvert) und Concert in der Höldrichsmühle (Sonntag).
 - d) Freier Eintritt in den Englischen Garten (Sonntag).
 - e) Freie Fahrt auf den Kahlenberg und retour (Montag).
 - f) Festessen, Concert und Ball im Hôtel Continental (Montag).
2. Damenkarten werden zum Preise von 15 Kronen ausgegeben und berechtigen zu allen ad 1 a—f erwähnten festlichen Veranstaltungen.
3. Theilkarten werden ausgegeben und zwar:
 - a) für die Festlichkeiten am Samstag den 6. September zum Preise von 4 Kronen;
 - b) für die Festlichkeiten am Sonntag den 7. September zum Preise von 8 Kronen;
 - c) für die Festlichkeiten am Montag den 8. September zum Preise von 8 Kronen.
4. Die Festkarten können gegen Erlegung oder portofreier Einsendung des Betrages vom 15. August ab durch Herrn Carl Forster, Wien, I., Singerstrasse Nr. 32 bezogen werden.
5. Die Ausgabe der Festkarten findet statt:

Samstag den 6. September ab 10 Uhr vormittags	} im Vereinslocale I., Johannesgasse 2.
Sonntag den 7. September ab 9 Uhr vormittags	
6. Wegen Besorgung von Quartieren wird gebeten sich mit der Direction des Hôtels Continental II., Praterstrasse 7, wo Zimmer von 3 Kronen aufwärts erhältlich sind, in Verbindung zu setzen.
7. Der Verein der Deutschen Reichsangehörigen in Wien »Niederwald« stellt seine im Hause des Kaufmännischen Vereines I., Johannesgasse 4, befindlichen Clublocalitäten in liebenswürdigster Weise den Besuchern des Philatelisten-Tages aus dem Reiche zur Verfügung.
8. Alle Anfragen etc. in Angelegenheiten des XIV. Deutschen Philatelisten-Tages sind an den Vorsitzenden Herrn Hermann de la Renotière Ritter von Kriegsfeld, Wien, IX/2, Severingasse 5 zu richten.
9. Die nöthigen Ergänzungen und eventuelle Abänderungen dieses Programmes werden in den zur Ausgabe gelangenden Festbüchern bekannt gegeben werden.

Unsere kleine Philatelistische Gemeinde hat es heuer unternommen, alle Freunde unseres Sportes nach Wien zu Gast zu bitten und wir hoffen zuversichtlich, dass die alte Donaustadt genug Anziehung bietet, zahlreiche Theilnehmer des Philatelisten-Tages in ihren Mauern zu vereinigen. Uns selbst wird es eine grosse Freude bereiten, mit den auswärtigen Sportsgeossen in persönliche Beziehungen treten zu können, wodurch sich das Band der Freundschaft zwischen österreichischen und auswärtigen Philatelisten fester knüpfen wird. Wir bitten alle philatelistischen Freunde uns rechtzeitig Nachricht zukommen zu lassen, auf wie viele Festtheilnehmer wir rechnen können. Zu diesem Zwecke legen wir dem Programme Postkarten bei, deren Ausfüllung und gefällige Zusendung wir uns bis längstens 1. September erbitten.

Die festgebenden Vereine:

Tauschvereinigung für Postwertzeichen in Wien Oesterreichischer Philatelistenclub „Vindobona“.

Der Vorsitzende des XIV. Deutschen Philatelisten-Tages in Wien:

Hermann de la Renotière Ritter von Kriegsfeld.



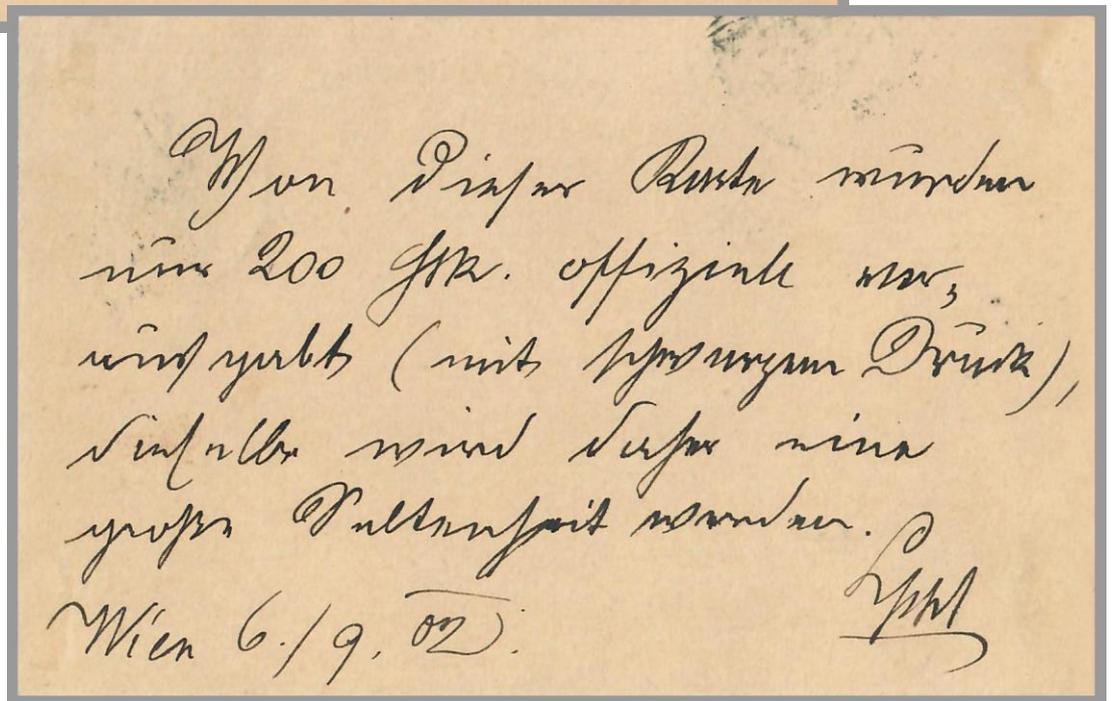
14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.

Privatganzsache zum Philatelistentag, Zudruck schwarz Typ I (Kerbe im D von Deutscher).



Interessanter Text zur Auflagenhöhe der Privatganzsache.

Der Vorsitzende Herr k. k. Offizial Hermann de la Renotiere, Reichsritter von Kriegsfeld, konnte namens der gastgebenden Wiener Vereine, des Österreichischen Philatelisten-Klub „Vindobona“ und der Tauschvereinigung für Postwertzeichen, 269 Teilnehmer, darunter 27 Vertreter für 22 Vereine mit 5521 Mitgliedern und 120 Stimmen, begrüßen.

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.

Eine besondere Auszeichnung war der offizielle Empfang im Rathaus seitens der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien durch den 1. Bürgermeister Dr. Lueger an der Spitze des gesamten Ratskollegiums und oberer staatlicher Behörden, darunter der Direktor der k. k. Post- und Telegraphendirektion Geheimer Hofrat Ritter v. Kamler, Ehrenmitglied der „Vindobona“ und mehrere Reichsratsabgeordnete. Treffende Worte Dr. Luegers und ein überreicher von der Stadt im Prunk- und Festsaal dargebotener Imbiß folgten.



Privatganzsache zum Philatelistentag.

Zudruck: oben Type Ia rot, unten Type Ib rotorange.

Die k. k. Postverwaltung hatte auf Anregung von Dr. med. Hans Ritter von Woerz zweierlei Festpostkarten (Veranstaltungshinweis in rot/orange bzw. schwarz) Festpostkarten auf Bestellung des Veranstalters aufgelegt. Man unterscheidet die Zudrucke in zwei Typen.

Vorträge hielten die Herren: Glasewald-Göbnitz: „Ballast in der Philatelie.“,
Pallausch-Wien: „Zur Reform der Neuheitenbesorgung.“,

ein anschließender Antrag wurde den beiden Wiener Vereinen zum nächstjährigen Bericht auf dem Bundestage übertragen.

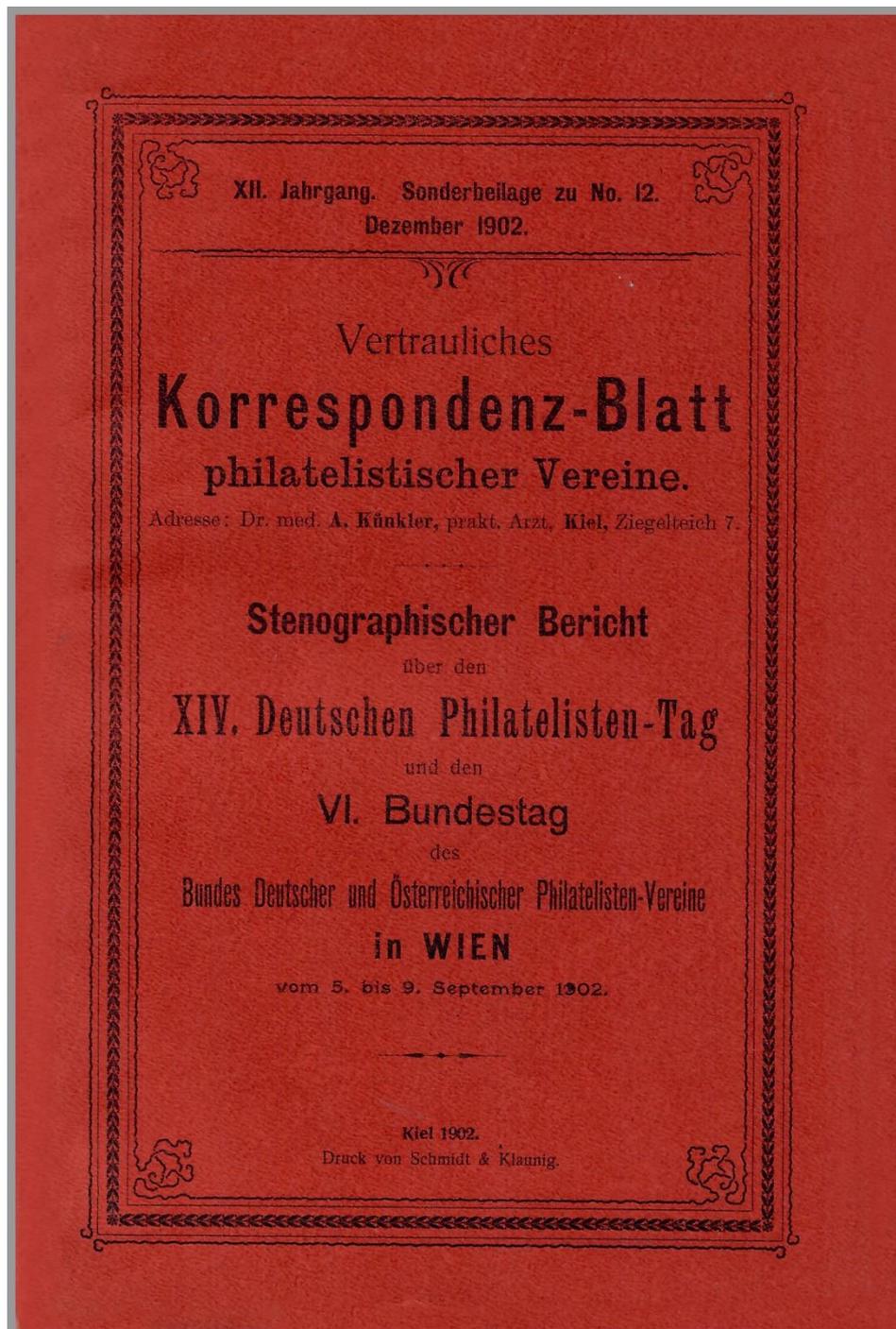
14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.

Über das „*Vertrauliche Korrespondenzblatt*“ berichtete Dr. Künkler-Kiel. Von den Anträgen zur Geschäftsordnung wurde der des B.S.V. „*Pomerania*“-Stettin, Ref. Landgerichtsrat Pauli, über die Stimmzahl der Vereine angenommen; der Antrag der „*Vindobona*“-Wien, Ref. Herr Krötzsch, auf Einfügung eines 3-gliedrigen Ausschusses, war die Einleitung zur 1907 durchgeführten neuen Geschäftsordnung.



Titelseite Vertrauliches Korespondenzblatt (Umfang 40 Seiten; Kopie).

Herr Hasler-St. Gallen überbrachte Grüße aus der Schweiz und stellte einen Deutschen Philatelisten-Tag auf schweizer Boden in Aussicht.

Den Lokalausschuß bildeten die Herren: H. de la Renotiere Reichsritter v. Kriegsfeld, Forster, Kreis, Dr. med. Koffer, A. Lorenz, Ludewig., Dr. jur. Baron v. Nadherny, Schallat, Schönbeck, Schöpfleuthner, Sieberth, Strohmeyer., Dr. med. Ritter v. Woerz (österr. Ph.-C. „*Vindobona*“), Baumgarten, Fleischmann, Galistl, Graf, del Negro., Pohl, Pal-lausch (Tauschvg. f. Postw.).

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.



Oben: Korrespondenzkarte Mi.Nr. P 14/2
mit priv. Zudruck

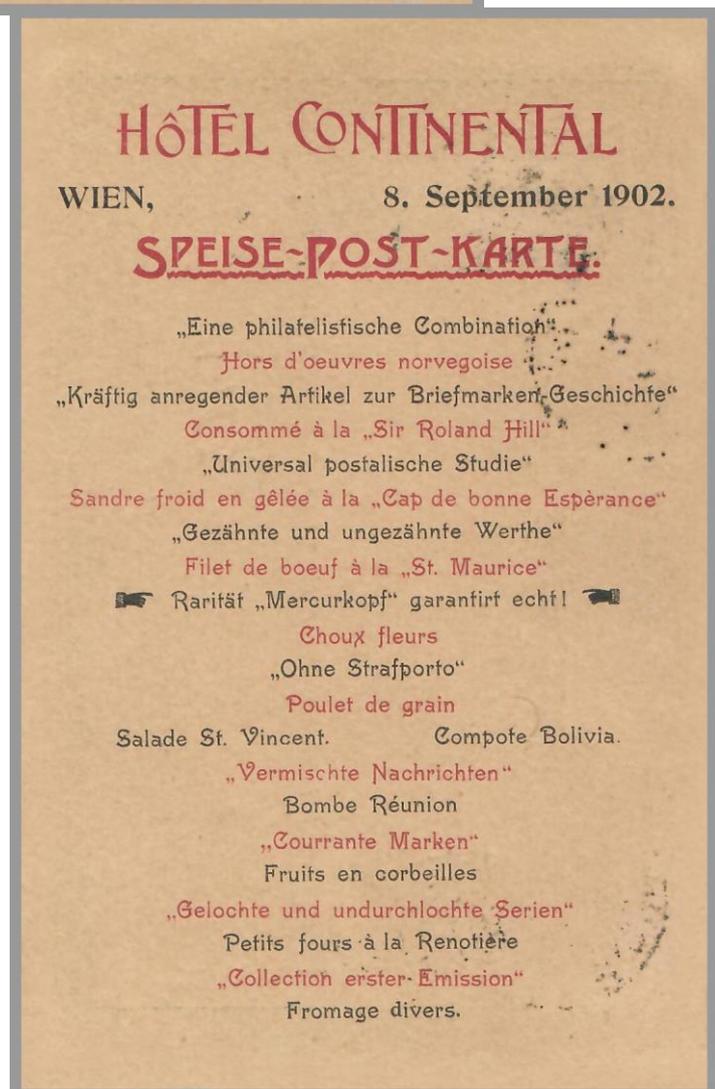
Am 8. September um 5 Uhr begann das Festessen, der Höhepunkt der Veranstaltung in Wien. Mit Erstaunen wurde bemerkt, daß die sonst üblichen Tischkarten fehlten. Das Rätsel löste sich, als ein Briefbote erschien und allen Teilnehmern eine postamtlich behandelte Korrespondenzkarte mit dem Zudruck „Speisepostkarte“ überreichte.

Bevor der Tanz und das gemütliche Beisammensein begann, ergriff noch Herr Franz Hasler das Wort:

„Ich sei, gewährt mir die Bitte – in Eurem Bund der Dritte“ – Hoffen wir auch recht bald einen Deutschen Philatelistentag auf schweizer Boden begrüßen zu können. Ich erlaube mir mein Glas zu erheben und zu trinken auf das fernere Blühen und Gedeihen des Bundes Deutscher und Österreichischer Philatelisten-Vereine.“

Am 9. September, vormittags um 11 Uhr, trafen sich viele Teilnehmer zu einem „Katerfrühstück“ im Ratskeller, an dem auch Bürgermeister Dr. Karl Lueger teilnahm.

Rechts, Zudruck auf der Rückseite: Speisekarte. Diese Karte wurde den Gästen durch einen Briefboten in prächtiger Uniform im Festsaal persönlich zugestellt. Die hübsche Idee stammte von Herrn Baumgarten aus Wien, sie fand allgemeinen Beifall.



14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.

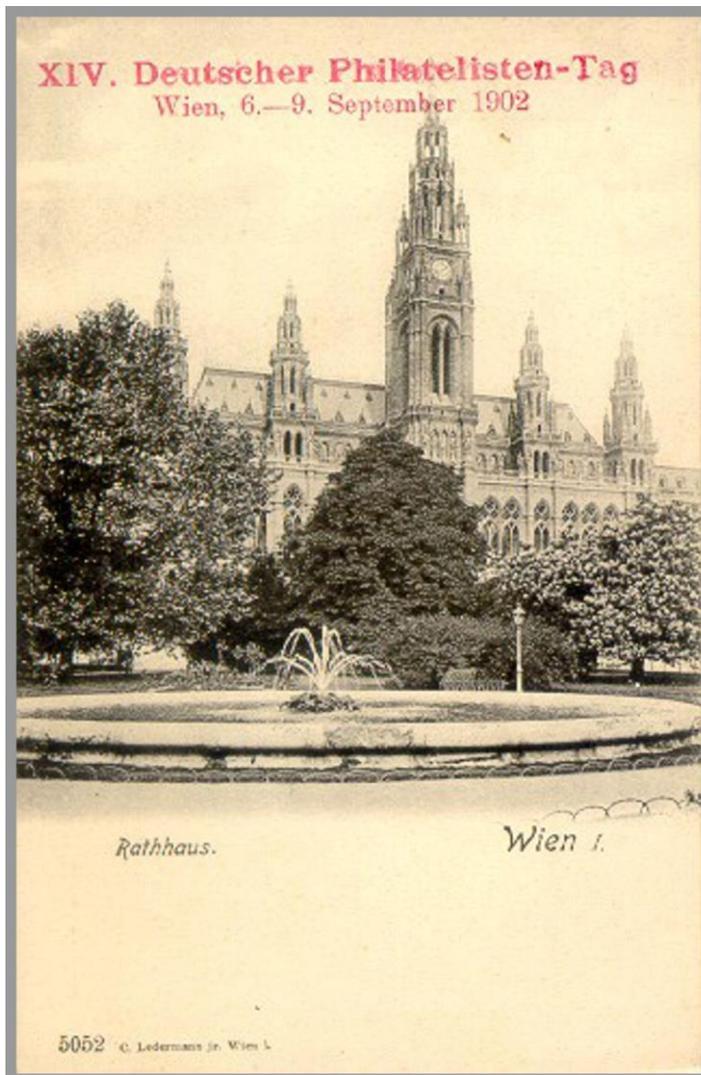


Bild-Nr. 5052 Wien I Rathaus.

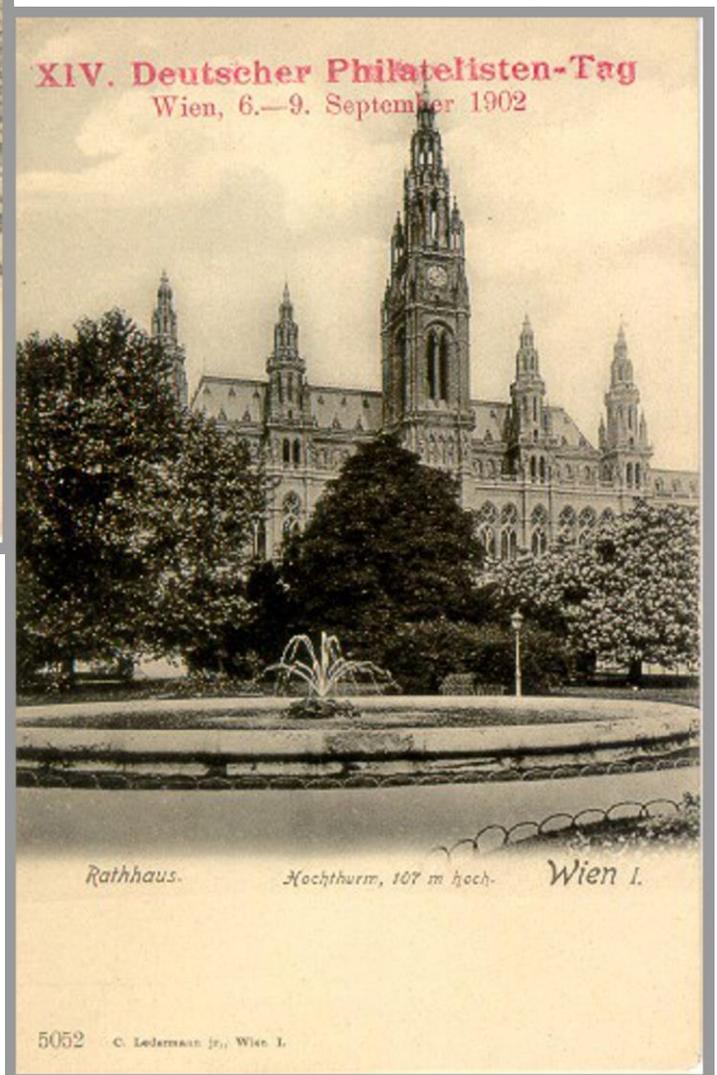


Bild-Nr. 5052 Wien I Rathaus. Hochthurm, 107 m hoch.

Die beiden Karten zeigen zwei verschiedene Bildausschnitte bzw. Bildunterschriften.

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.



Bild-Nr. 5051 A Wien I – Rathaus.



Bild-Nr. 5244 – Wien III – Neptungrotte in Schönbrunn.

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.



Wien: Bild-Nr. 5117 – Maximilianplatz mit Votivkirche – Währingerstrasse.



Wien: Bild-Nr. 77 – Panorama mit Peters- Stefanskirche – Graben.

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.



Bild-Nr. 2005 – Wien II – Blick vom Nordbahnhof.

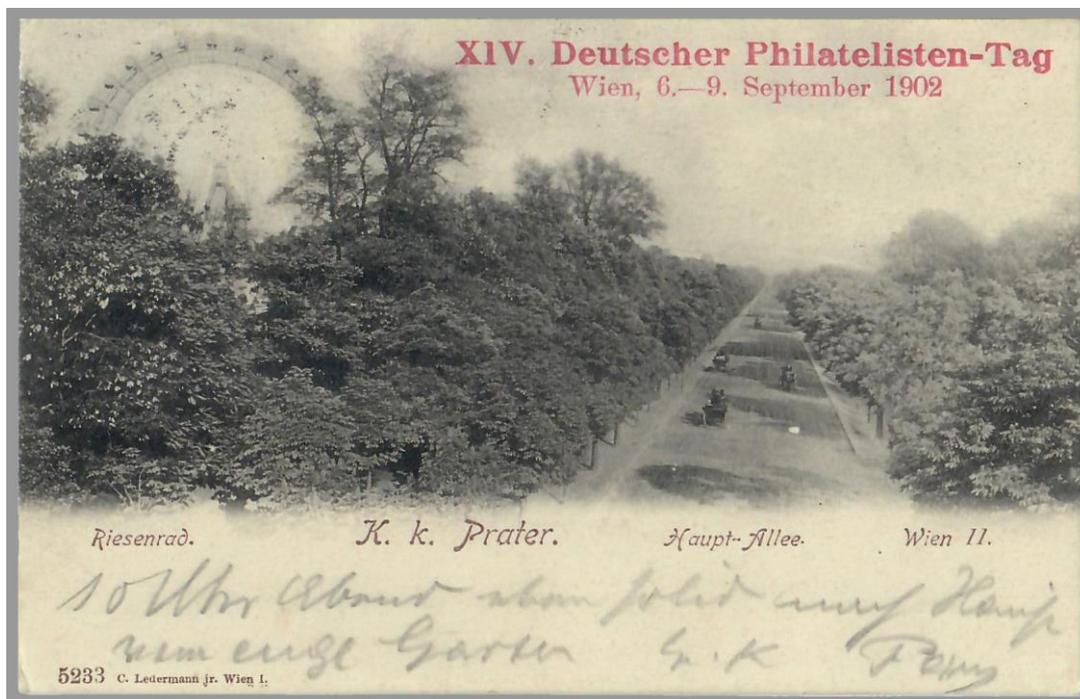


Bild-Nr. 5233 – Wien II – K. k. Prater – Riesensrad – Haupt-Allee.

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.



Bild-Nr. 58 A – Wien XIX/3 – Kahlenbergerdorf a. d. Donau – Kahlenberg, 482m – Leopoldsber, 423 m.



Bild-Nr. 58c. – Wien XIX/2 – Kahlenberg, 482m – Leopoldsberg, an der Donau.

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.

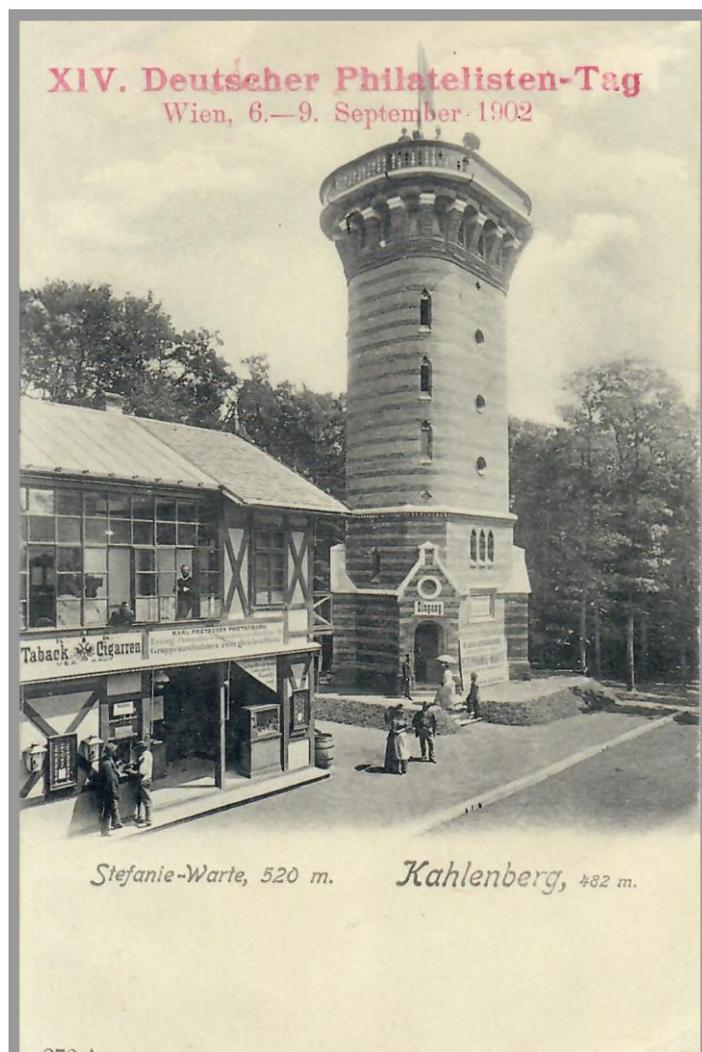


Bild-Nr. 272 A. — Kahlenberg, 482 m
— Stefanie-Warte, 500 m.

Eine Zahnradbahn brachte die Teilnehmer bis zur Stefanie-Warte. Von da gelangte man auf einem herrlichen Waldweg nach dem Kahlenberg.



Bild-Nr. 11. — Wien XIX/2 — Kahlenberg, 482m — Hotel Kahlenberg, 480 m Seehöhe.

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.

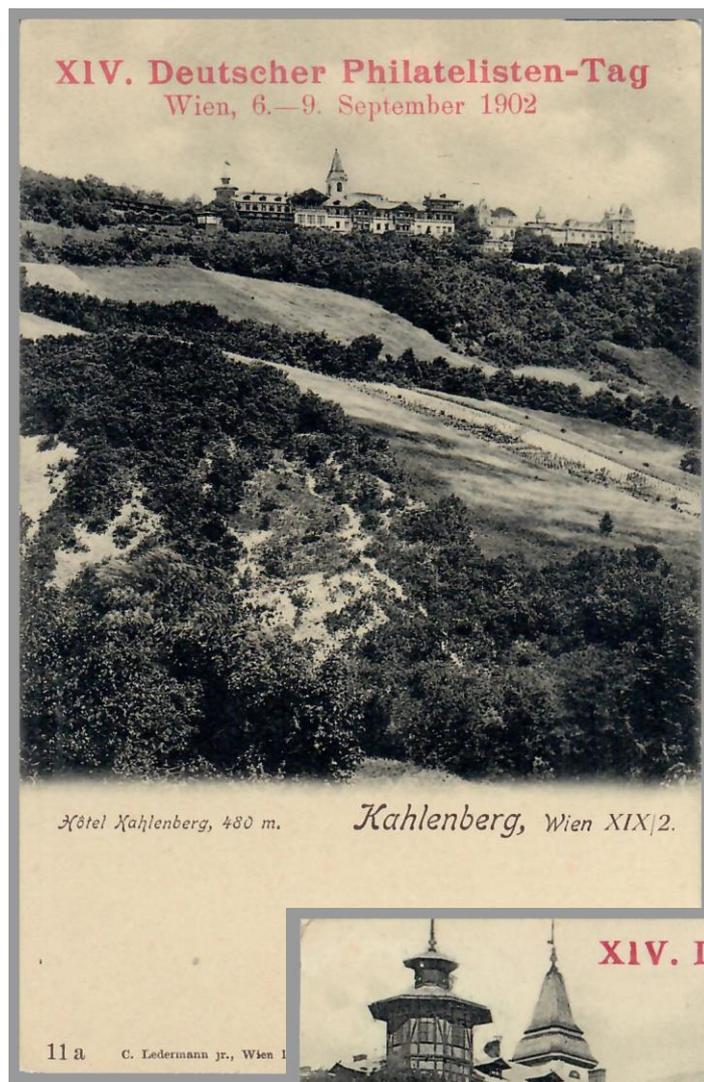


Bild-Nr. 11 A. – Wien XIX/2 – Kahlenberg,
– Hotel Kahlenberg, 480 m.



Bild-Nr. 1421. – Wien XIX/2 – Kahlenberg, 482m – Hotel Kahlenberg, 480 m Seehöhe.

Im Hotel Kahlenberg sollte eine 2. Sitzung stattfinden, da diese aber nicht mehr nötig war, kam es zu einem ungewollten Beisammensein bei einem guten Frühstück.

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.

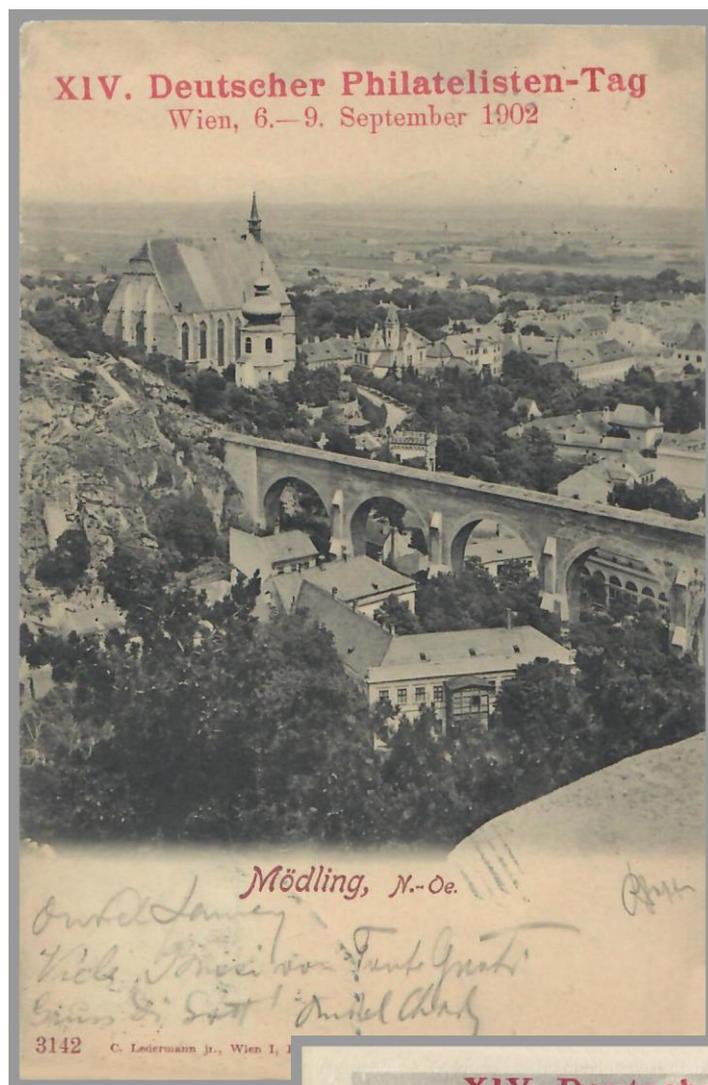


Bild-Nr. 3142. – Mödling, N. Oe.

Am Sonntag, den 7. September, pünktlich um 12.30 Uhr, ging es vom Südbahnhof mit der Eisenbahn nach Moedling. Hier bestieg man die zahlreich bereitgestellten Wagen zur Fahrt nach der hoch auf dem Berg gelegenen Höldrichsmühle. Ein Teil benutzte die elektrische Bergbahn und gelangte so an dem romantischen Felsengelände und Gebirgswasser entlang nach Hinterbrühl. Einige legten die vollständige Strecke zu Fuß zurück.



Bild-Nr. 3198. – Höldrichsmühle.

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.



Bild-Nr. 3933. —
Hinterbrühl, N.-Oe.

Bild-Nr. 3932. —
Hinterbrühl, N.-Oe..



In der Höldrichsmühle erwartete die hungrigen Ausflügler ein kaltes Buffet sowie eine extra bestellten Musikkapelle.

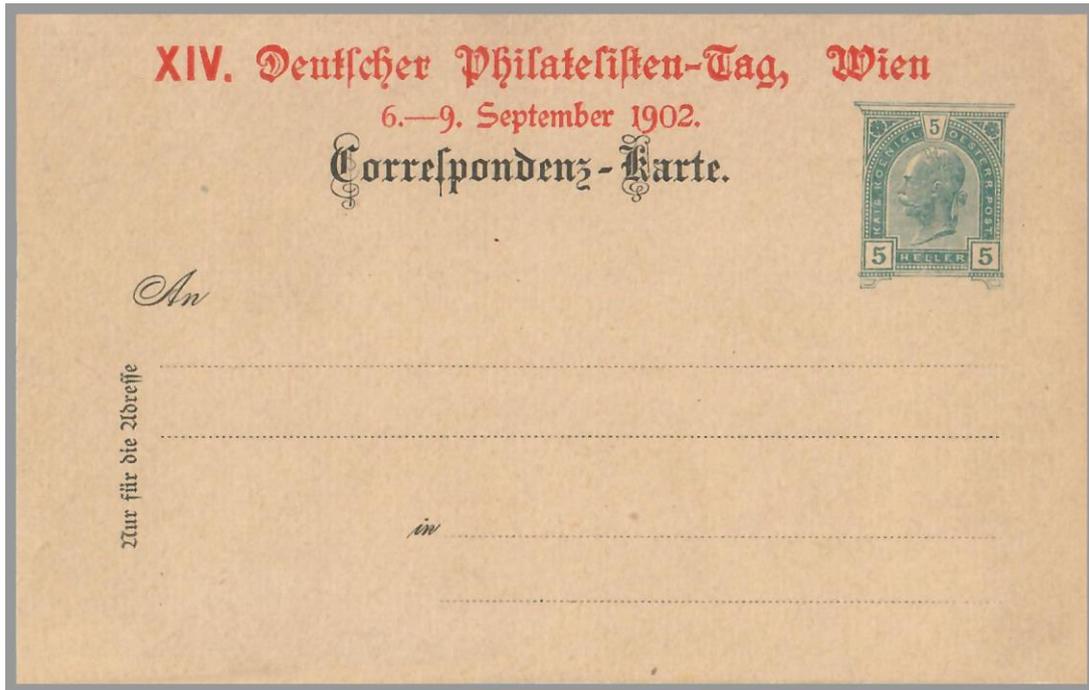
Nach Tisch ging es wieder zu den Wagen und nach Moedling und zu dem um 6.10 Uhr nach Wien zurückfahrenden Zug.

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.

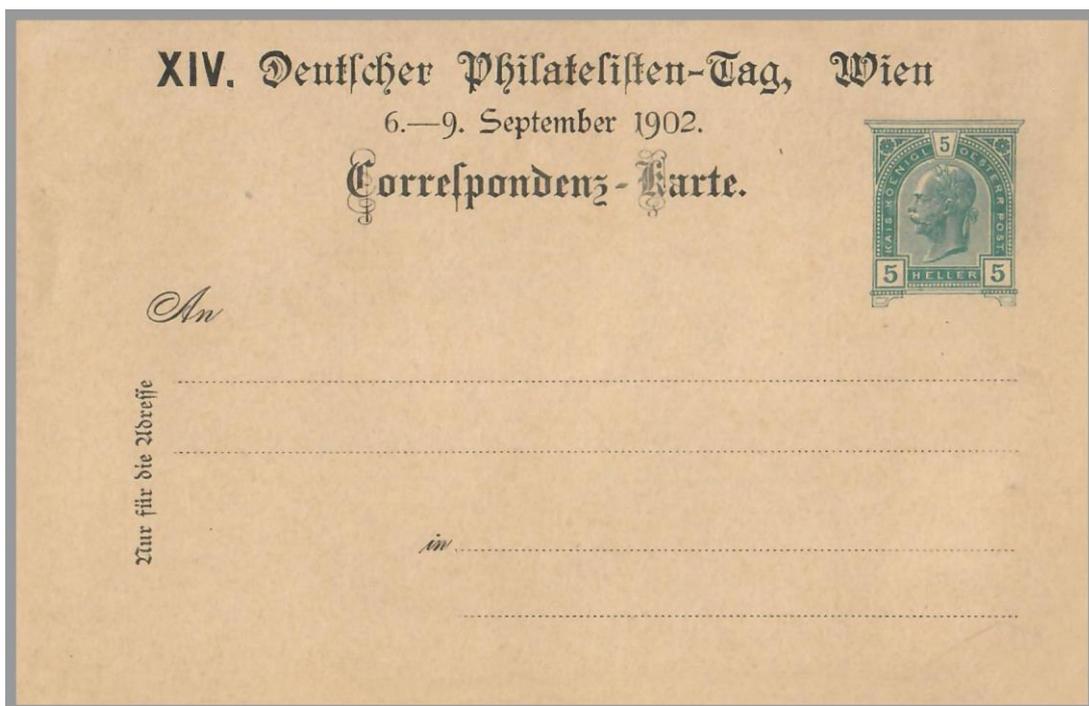


Privatganzsache Veranstaltungs-Zudruck rot, Type Ia (Zudruck auch in rotorange bekannt – Type Ib).



Type I: Erste Zeile 102mm breit, D-Bogen von Deutscher mit Einkerbung, „1“ von 1902 unter zweitem „t“ von Philatelisten-Tag.

Privatganzsache Veranstaltungs-Zudruck schwarz, Type I schwarz.



14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.

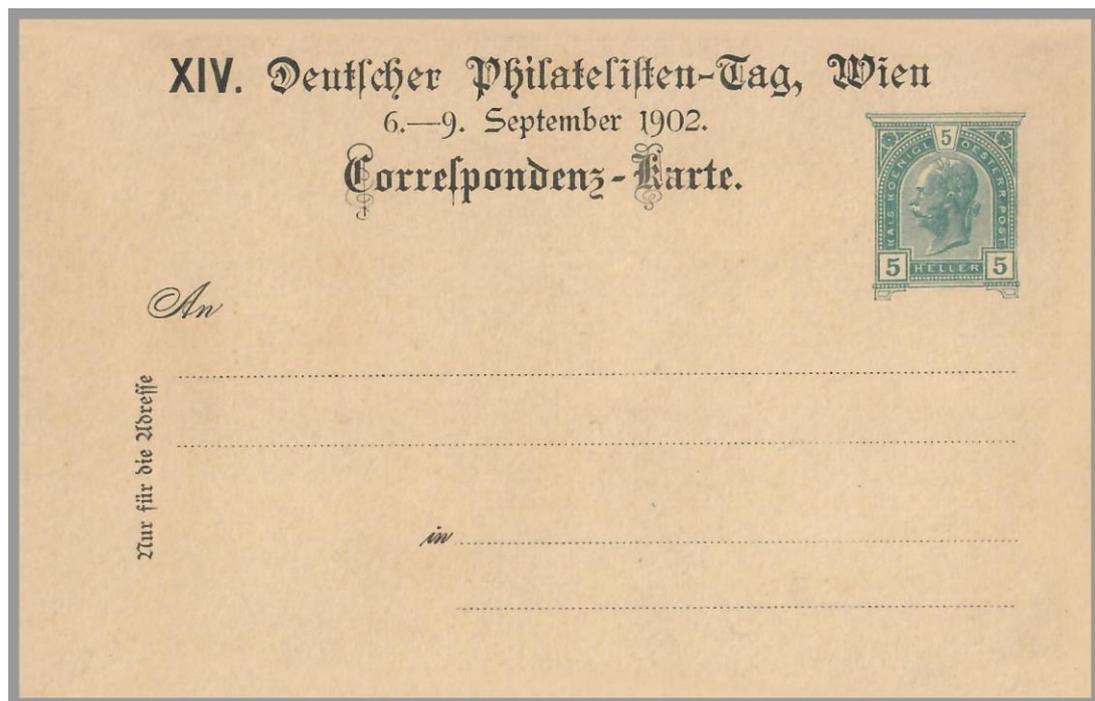


Privatganzsache Veranstaltungs-Zudruck rotorange, Type IIb (Zudruck auch in rot bekannt – Type IIa).



Type II: Erste Zeile 98 mm breit, D-Bogen von Deutscher ohne Einkerbung, „1“ von 1902 zwischen „st“ von Philatelistentag.

Privatganzsache Veranstaltungs-Zudruck schwarz, Type II.



14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.



**Zur Erinnerung an den 14. Deutscher Philatelisten = Tag.
Wien, 5. bis 9. September 1902**

Teilnehmerfoto (Kopie, Original Phila. Bibliothek München).

Zum Abschluß versammelten sich die Teilnehmer im Hof des Rathauses, wo der K. K. Hoffotograf Charles Skolik bereits wartete, um das Erinnerungsfoto aufnehmen zu können.

14. Deutscher Philatelistentag

Wien 1902

6. Bundestag des Bundes deutscher und österreichischer Philatelisten-Vereine

Geschichte und Geschäftsordnung der Deut. Phila.-Tage 1889-1908; Sonderdr. a. Vertr. Korresp.-Bl.; 18. Jahrg. 07.1908.

Die AK auf dieser Seite lagen vor.



Karten die in der Sammlung nicht abgebildet sind bitte vorlegen bzw. zum Kauf anbieten.

Ein Scan 1:1 – 300 dpi würde bei einer Vervollständigung des Katalogteils weiterhelfen.

Bild 435

Bild 5045

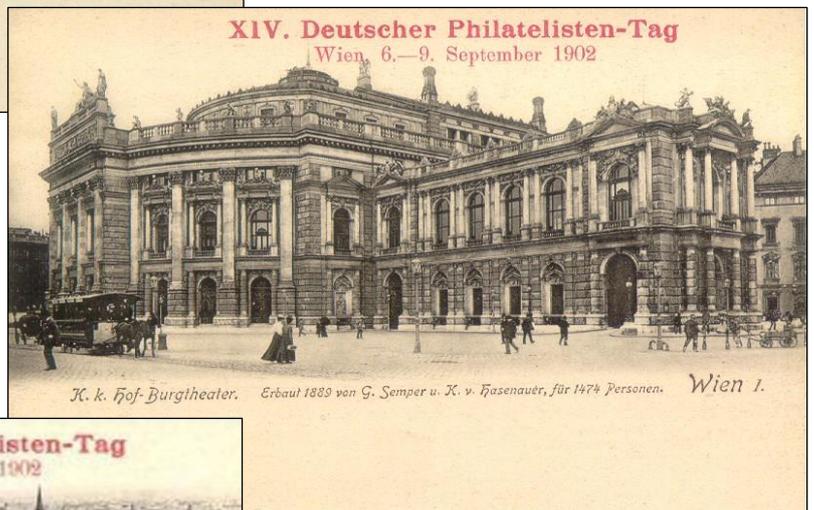


Bild 5119



Bild 5297

